



Zum Inhalt:

- ▶ Ausschreibung gemäß VOB(A)
- ▶ B-Plan 79
- ▶ Jahresablesung der Stadtwerke
- ▶ Verwaltungsbericht



Lange Einkaufsnacht

Harry Potter Nacht

Feen in der Innenstadt



28. Oktober

ab 15 Uhr | Neuer Markt



Partnerschaft für Demokratie



Die **Partnerschaft für Demokratie Waren (Müritz)** hat den Auftrag, lokal für Demokratie und die damit verbundenen Prozesse wie zum Beispiel Engagement und Teilhabe sowie die Verankerung selbiger in der Gesellschaft vor Ort einzutreten. (Rechts-)Extremismus, Gewalt und den unterschiedlichen Ausprägungen gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit, welche bereits bei sozialer Ausgrenzung anfängt, soll aktiv entgegengetreten werden.

Das gilt selbstverständlich auch für alle anderen Formen von demokratie- und rechtstaatsfeindlichen bzw. gewaltförmigen Phänomenen.

Die konkrete inhaltliche Ausgestaltung richtet sich nach den lokalen Erfordernissen.

Diese werden als Schwerpunkte der inhaltlichen Arbeit für das jeweilige Förderjahr vorab festgelegt.

Entsprechend der demokratischen Grundsätze sind Sie herzlich **eingeladen mitzubestimmen!**

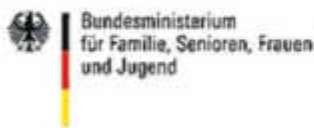
Wann? Samstag, 04. November 2017, 10:00 - 13:00 Uhr

**Wo? HAUS ACHT
Papenbergstraße 8
17192 Waren (Müritz)**

Wie? In angenehmer Atmosphäre können sich Interessierte, Projektträger*innen und Akteure über in diesem Förderjahr Erreichtes austauschen, neue Ideen entwickeln und per Stimmzettel die Handlungsschwerpunkte 2018 definieren.

Weitere Informationen zur Arbeit der Partnerschaft für Demokratie Waren (Müritz) sowie Antrags- und Kontaktdaten finden Sie auf der Portalseite der Stadt Waren (Müritz) unter „Demokratie leben!“ (<http://www.waren-mueritz.de/de/stadtpolitik-gremien/3.02-demokratie-leben/>).

Gefördert vom



im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**

Öffentlicher Teilnahmewettbewerb für eine Beschränkte Ausschreibung gemäß § 3 Abs. 1 (2) VOB (A)

- | | | | |
|--|--|---|---|
| a) Auftraggeber: | WOGewa/ Wohnungsbaugesellschaft Waren mbH Radenkämpen 22, 17192 Waren Tel.: 03991/6132-0 Fax: 03991/613252 E-Mail: info@wogewa-waren.de | k) Anschrift auf Bewerbung und der Stelle, wo Verdingungs- u. zusätzliche Unterlagen eingesehen werden können | WOGewa Wohnungsbaugesellschaft Waren mbH Radenkämpen 22, 17192 Waren Tel. 03991 613201 Fax 03991 613252 E-Mail: info@wogewa-waren.de |
| b) Vergabeverfahren: | Öffentlicher Teilnahmewettbewerb für eine beschränkte Ausschreibung gemäß § 3 Abs. 1 (2) VOB (A) | l) Sprache: | deutsch |
| c) Art der Leistung: | Sanierung der Sanitär- und Elektroinstallation | m) Versand der Unterlagen erfolgt | ab 08.01.2018 |
| d) Ort der Ausführung: | Stauffenbergplatz 1-4, 9-12, 17-20 in 17192 Waren pro Wohnhaus 40 Wohneinheiten | n) Kosten der Ausschreibung | entfällt |
| e) Art und Umfang: | Sanierung | o) Ablauf der Frist für die Einreichung der Angebote: | Submission wird noch bekannt gegeben |
| f) Gewerk | Los 1 - Sanitärinstallation Los 2 - Elektroinstallation Nebenangebote sind zugelassen, sie sind als Anlage gesondert auszuweisen | p) Anschrift für Angebots- abgabe: | WOGewa Wohnungsbaugesellschaft Waren mbH Radenkämpen 22, 17192 Waren Tel. 03991 61320 Fax 03991 613252 E-Mail: info@wogewa-waren.de Das Angebot muss im verschlossenen deutlich gekennzeichneten Umschlag abgegeben werden. |
| g) | entfällt | | |
| h) Frist der Ausführung: | Mai 2018 - September 2018 | | |
| i) Rechtsform der Bietergemeinschaft: | Gesamtschuldnerisch haftend, mit bevollmächtigtem Vertreter | | |
| j) Ablauf der Bewerbungsfrist für Anträge auf Teilnahme: | 31. Dezember 2017 | | |

- q) Planungsbüro: Los 1
im ingenieurbüro mediaprojekt gmbh
Max-Adrion-Str. 45,
17034 Neubrandenburg
Tel. 0395 563940
Fax 0395 5639428
E-Mail: j.isecke@medi-ing.de
Los 2
Ingenieurbüro Hakenbeck
Rostocker Str. 7 a, 17213 Malchow
Tel. 039932 14206
Fax 039932 14207
E-Mail: IBHakenbeck@t-online.de
- r) Sicherheiten: Vertragserfüllungsbürgschaft in Höhe von 5% der Auftragssumme, Gewährleistungsbürgschaft in Höhe von 5%
- s) Zahlungsbedingungen: Gemäß Verdingungsunterlagen
- t) Eignungsnachweis: Der Bieter hat zum Nachweis seiner Eignung Angaben gemäß VOB/A § 8 Nr. 3 (1) b, c, d, f und eine Freistellungsbescheinigung vom zuständigem Finanzamt vorzulegen. wird noch bekannt gegeben
- u) Ablauf der Zuschlags- u. Bindefrist:
- v) Nachprüfstelle: Der Landrat des Kreises Mecklenburgische Seenplatte als Untere Rechtsaufsichtsbehörde
Platanenstraße 43, 17033 Neubrandenburg

Öffentliche Auslegung der 6. Änderung des Flächennutzungsplanes - Bereich Bürgersolaranlage Bahndreieck

Der von der Stadtvertretung in der Sitzung am 4. Oktober 2017 gebilligte und zur öffentlichen Auslegung bestimmte Entwurf der 6. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Waren (Müritz) - Bereich Bürgersolaranlage Bahndreieck mit Begründung, Umweltbericht und Artenschutzrechtlichen Fachbeitrag liegen

vom 30. Oktober 2017 bis zum 1. Dezember 2017

in der Stadt Waren (Müritz), Amt für Bau, Umwelt und Wirtschaftsförderung, Zum Amtsbrink 1, Zimmer 2.13 während folgender Zeiten

Mo.: 8:00 - 12:00 Uhr und 13:30 - 16:00 Uhr
Di.: 8:00 - 12:00 Uhr und 13:30 - 17:30 Uhr
Mi.: 8:00 - 12:00 Uhr und 13:30 - 16:00 Uhr
Do.: 8:00 - 12:00 Uhr und 13:30 - 16:00 Uhr
Fr.: 8:00 - 12:00 Uhr

zu jedermanns Einsicht öffentlich aus. Darüber hinaus sind Vereinbarungen von zusätzlichen Besprechungsterminen möglich. Der Änderungsbereich (im Übersichtsplan gestrichelt dargestellt) befindet sich nord-westlich des Stadtgebietes im Gleisdreieck zwischen den Bahnstrecken Berlin - Rostock und Neustrelitz - Malchow. Der Geltungsbereich mit einer Größe von ca. 21 ha umfasst die Flurstücke 27/2, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 37/1, 38/1, 38/2, 39, 40, 41, 43, 44, 45/1, 45/2, 47/1, 47/2, 48, 49/1, 49/2, 50, 51, 52/2, 53/2, 54, 55, 56, 57, 58, 59/1, 59/2, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 82, 83, 85, 86, 87/1 sowie Teile der Flurstücke 75/1, 76, 80, 81, 84 der Flur 20, der Gemarkung Waren und wird begrenzt durch das Gleisdreieck der Deutschen Bahn im Norden, Süden und Osten sowie Teile der Flurstücke 75/1, 76, 84 und 80 genutzt als landwirtschaftliche Flächen und festgelegt durch die 85 m Abstandslinie zu den östlichen Flurstücken 73 und 82 im Westen. Der Flächennutzungsplan der Stadt Waren (Müritz) ist seit Februar 2006 wirksam. Er weist für diesen Bereich gewerbliche Bauflächen aus. Für den Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 79 „Bürgersolaranlage Bahndreieck“ erfolgt gemäß § 8 Abs. 3 Baugesetzbuch (BauGB) im Parallelverfahren die 6. Änderung

des Flächennutzungsplanes, da deren Darstellung im genehmigten Flächennutzungsplan den Festsetzungen des Bebauungsplanes widerspricht. Mit der Änderung wird im Wesentlichen ein Sonstiges Sondergebiet - Gebiete für Anlagen zur Nutzung erneuerbarer Energien - Zweckbestimmung Photovoltaikanlagen dargestellt. Zusätzlich zum Entwurf der 6. Änderung des Flächennutzungsplanes mit Begründung, Umweltbericht und Artenschutzrechtlichen Fachbeitrag liegen folgende umweltbezogene Informationen/ Stellungnahmen mit aus und können ebenfalls eingesehen werden:

- a) Stellungnahme des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte vom 30.08.2016 zu den Belangen des Naturschutzes bezogen auf die Eingriffsregelungen, den Umfang und Detaillierungsgrad der durchzuführenden Umweltprüfung sowie zu naturschutzfachlichen und -rechtlichen Hinweisen und Anregungen zur Beurteilung des Vorhabens, insbesondere zu vorhandenen gesetzlich geschützten Biotopen und deren Vereinbarkeit mit der Planung, zur Erarbeitung des Artenschutzrechtlichen Fachbeitrages und planerischen Auseinandersetzung mit den Verboten des § 44 Abs.1 BNatSchG, zu wasserrechtlichen Belangen und dem Immissionsschutz sowie zum Abfallrecht und dem gesetzlich zu beachtenden Bodenschutz
- b) Stellungnahme des Amtes für Raumordnung und Landesplanung Mecklenburgische Seenplatte vom 01.09.2016 zu den Grundsätzen und Zielen der Raumordnung in Bezug auf die Planung zur Flächennutzungsplanänderung
- c) Stellungnahme des Landesamtes für Kultur und Denkmalpflege M-V vom 10.08.2016 zu im allgemeinen zu beachtenden denkmalschutzrechtlichen Belangen, insbesondere zu Bodendenkmalen
- d) Stellungnahme des Wasser und Bodenverbandes „Müritz“ vom 11.08.2016 zu Anlagen in der Unterhaltungspflicht des Verbandes und in dessen Umfeld vorgesehene Kompensationsmaßnahmen
- e) Stellungnahme des Landesamtes für innere Verwaltung als Amt für Geoinformation, Vermessungs- und Katasterwesen vom 01.08.2016 zur Bedeutung und Beachtung von gesetzlich geschützten Festpunkten des amtlichen geodätischen Grundlagentetzes des Landes Mecklenburg-Vorpommern
- f) Stellungnahme des NABU vom 27.01.2017 zu notwendigen Untersuchungen in Bezug auf die Arten von Tieren und Pflanzen insbesondere im östlichen Planbereich
- g) Stellungnahme des Eisenbahn-Bundesamtes vom 26.07.2016 zu den Belangen der Eisenbahnen des Bundes im Hinblick auf die öffentliche Sicherheit und Ordnung, einzuhaltende Abstandsflächen, Beleuchtungen und Blendwirkungen sowie auf das Plangebiet einwirkende Immissionen und Emissionen durch die benachbarte Bahnanlage

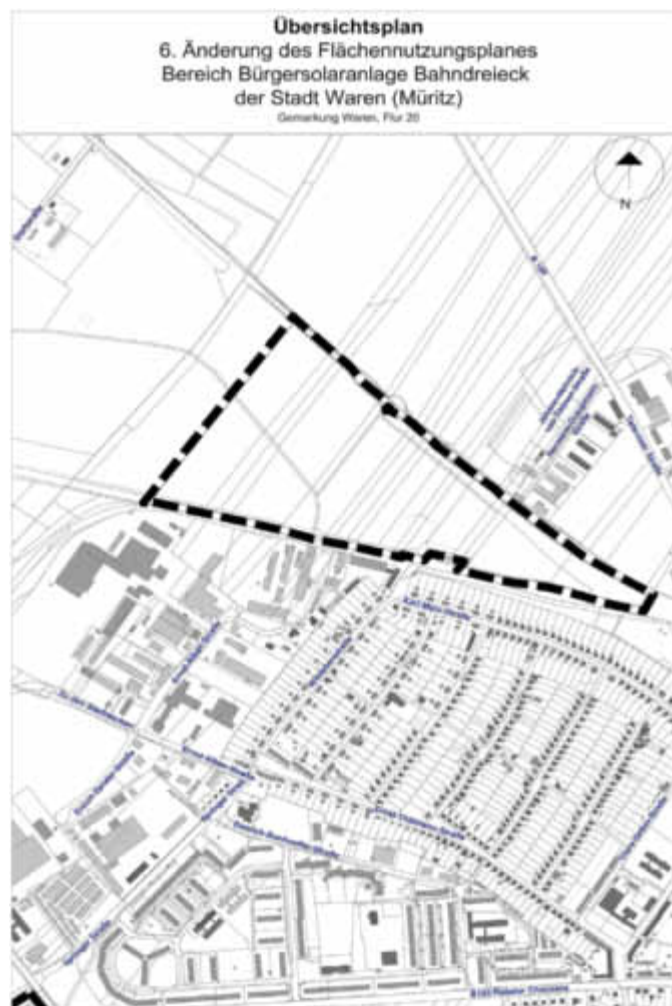
Während der Auslegungsfrist kann jedermann Stellungnahmen zu dem Entwurf schriftlich oder während der genannten Zeiten zur Niederschrift in der Stadt Waren (Müritz), Amt für Bau, Umwelt und Wirtschaftsförderung, Zum Amtsbrink 1, Zimmer 2.13 in 17192 Waren (Müritz) abgeben.

Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben. Ein Antrag nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) ist unzulässig, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Waren (Müritz), den 11.10.2016

N. Möller
Bürgermeister



Öffentliche Auslegung des Bebauungsplanes Nr. 79 „Bürgersolaranlage Bahndreieck“ der Stadt Waren (Müritz)

Der von der Stadtvertretung in der Sitzung am 4. Oktober 2017 gebilligte und zur öffentlichen Auslegung bestimmte Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 79 „Bürgersolaranlage Bahndreieck“ der Stadt Waren (Müritz) mit Begründung, Umweltbericht und Artenschutzrechtlichen Fachbeitrag liegen

vom 30. Oktober 2017 bis zum 1. Dezember 2017

in der Stadt Waren (Müritz), Amt für Bau, Umwelt und Wirtschaftsförderung, Zum Amtsbrink 1, Zimmer 2.13 während folgender Zeiten

Mo.: 8:00 - 12:00 Uhr und 13:30 - 16:00 Uhr
Di.: 8:00 - 12:00 Uhr und 13:30 - 17:30 Uhr
Mi.: 8:00 - 12:00 Uhr und 13:30 - 16:00 Uhr
Do.: 8:00 - 12:00 Uhr und 13:30 - 16:00 Uhr
Fr.: 8:00 - 12:00 Uhr

zu jedermanns Einsicht öffentlich aus. Darüber hinaus sind Vereinbarungen von zusätzlichen Besprechungsterminen möglich. Das Plangebiet (im Übersichtsplan gestrichelt dargestellt) befindet sich nord-westlich des Stadtgebietes im Gleisdreieck zwischen den Bahnstrecken Berlin - Rostock und Neustrelitz - Malchow. Der Geltungsbereich mit einer Größe von ca. 21 ha umfasst die Flurstücke 27/2, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 37/1, 38/1, 38/2, 39, 40, 41, 43, 44, 45/1, 45/2, 47/1, 47/2, 48, 49/1, 49/2, 50, 51, 52/2, 53/2, 54, 55, 56, 57, 58, 59/1, 59/2, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 82, 83, 85, 86, 87/1 sowie Teile der Flurstücke 75/1, 76, 80, 81, 84 der Flur 20, der Gemarkung Waren und wird begrenzt durch das Gleisdreieck der Deutschen Bahn im Norden, Süden und Osten sowie Teile der Flurstücke 75/1, 76, 84 und 80 genutzt als landwirtschaftliche Flächen und festgelegt durch die 85 m Abstandslinie zu den östlichen Flurstücken 73 und 82 im Westen.

Ziel des Bebauungsplanes Nr. 79 „Bürgersolaranlage Bahndreieck“ ist, die genehmigungsrechtlichen Voraussetzungen zur Errichtung und zum Betrieb einer Freiflächenphotovoltaikanlage mit einer geplanten Leistung von ca. 6 - 8 MW (Peak) zur Erzeugung und Einspeisung von Solarstrom in das öffentliche Netz zu schaffen.

Zusätzlich zum Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 79 „Bürgersolaranlage Bahndreieck“ der Stadt Waren (Müritz) mit Begründung, Umweltbericht und Artenschutzrechtlichen Fachbeitrag liegen folgende umweltbezogene Informationen/Stellungnahmen mit aus und können ebenfalls eingesehen werden:

- Stellungnahme des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte vom 31.08.2016 zu den Belangen des Naturschutzes bezogen auf die Eingriffsregelungen, den Umfang und Detaillierungsgrad der durchzuführenden Umweltprüfung sowie zu naturschutzfachlichen und -rechtlichen Hinweisen und Anregungen zur Beurteilung des Vorhabens, insbesondere zu vorhandenen gesetzlich geschützten Biotopen, insbesonders zu vorhandenen gesetzlich geschützten Biotopen, und deren Vereinbarkeit mit der Planung, zur Erarbeitung des Artenschutzrechtlichen Fachbeitrages und planerischen Auseinandersetzung mit den Verboten des § 44 Abs.1 BNatSchG, zu Denkmälern, zum Gewässerschutz und Immissionsschutz insbesondere der Blendwirkung und des Lärmschutzes, sowie zum Abfallrecht und dem Bodenschutz mit der Wiederherstellung der natürlichen Bodenfunktion nach Nutzungsaufgabe der Photovoltaikanlage und zu gesetzlich geschützten Festpunkten des amtlichen geodätischen Grundlagennetzes des Landes Mecklenburg-Vorpommern
- Stellungnahme des Amtes für Raumordnung und Landesplanung Mecklenburgische Seenplatte vom 01.09.2016 zu den Belangen der Raumordnung und des Regionalen Raumentwicklungsprogramms Mecklenburgische Seenplatte in Bezug auf die Planung sowie zur raumordnerischen Bewertung des Vorhabens
- Stellungnahme des Landesamtes für Kultur und Denkmalpflege M-V vom 05.08.2016 zu im allgemeinen zu beachtenden denkmalrechtlich belangen, insbesondere zu Bodendenkmälern
- Stellungnahme des Wasser und Bodenverbandes „Müritz“ vom 11.08.2016 zu Anlagen in der Unterhaltungspflicht des Verbandes und in dessen Umfeld vorgesehenen Kompensationsmaßnahmen
- Stellungnahme der Landesforst M-V, Forstamt Nossentiner Hütte vom 05.08.2016 zu beginnender Sukzession aber noch nicht Betroffenheit von Waldflächen nach LwaldG
- Stellungnahme des Landesamtes für innere Verwaltung als Amt für Geoinformation, Vermessungs- und Katasterwesen vom 01.08.2016 zur Bedeutung und Beachtung von gesetzlich geschützten Festpunkten des amtlichen geodätischen Grundlagennetzes des Landes Mecklenburg-Vorpommern
- Stellungnahme des NABU vom 27.01.2017 zu notwendigen Untersuchungen in Bezug auf die Arten von Tieren und Pflanzen insbesondere im östlichen Planbereich
- Stellungnahme des Eisenbahn-Bundesamtes vom 26.07.2016 zu den Belangen der Eisenbahnen des Bundes im Hinblick auf die öffentliche Sicherheit und Ordnung, einzuhaltende Abstandsflächen, Beleuchtungen und Blendwirkungen sowie auf das Plangebiet einwirkende Immissionen und Emissionen durch die benachbarte Bahnanlage

Während der Auslegungsfrist kann jedermann Stellungnahmen zu dem Entwurf schriftlich oder während der genannten Zeiten zur Niederschrift in der Stadt Waren (Müritz), Amt für Bau, Umwelt und Wirtschaftsförderung, Zum Amtsbrink 1, Zimmer 2.13 in 17192 Waren (Müritz) abgeben. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben.

Ein Antrag nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) ist unzulässig, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Waren (Müritz), den 11.10.2017

N. Möller
Bürgermeister

Übersichtsplan
Bebauungsplan Nr. 79
"Bürgersolaranlage Bahndreieck"
Gemarkung Waren, Flur 20



Impressum

Mitteilungsblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen der
Kommunalverwaltung Warener Wochenblatt

Verlag + Satz:

LINUS WITTICH Medien KG
Röbeler Straße 9, 17209 Sietow

Druck:

Druckhaus WITTICH
An den Steinenden 10,
04916 Herzberg/Elster
Tel. 03535/489-0

Telefon und Fax:

Tel.: 039931/57 90, Fax: 039931/5 79-30

**Anzeigenannahme:
Redaktion:**

Tel.: 039931/57 9-16
Fax: 039931/57 9-45

Internet und E-Mail:

www.wittich.de, E-Mail: info@wittich-sietow.de

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für Anzeigenveröffentlichungen, Textveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Bezug: Kostenlose Verteilung an alle erreichbaren Haushalte der Stadt Waren (Müritz) und Ortsteile. Abgabe von kostenlosen Einzel Exemplaren in der Stadtverwaltung, Zum Amtsbrink 1. Versendung (Abo) zum Portopreis von 1,55 € /Stück über die Stadtverwaltung. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.

Verantwortlich:

Amtlicher Teil:
Außeramtlicher Teil:
Anzeigenteil:
Erscheinungsweise:
Auflage:

Der Bürgermeister
Mike Groß (V. i. S. d. P.)
Jan Gohlke
14-täglich
11.700 Exemplare



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Jahresablesung 2017

für die Stadt Waren (Müritz) einschließlich der zugehörigen
Ortsteile Warensdorf, Schwenzin, Rügeband, Jägerhof, Alt-
und Neu Falkenhagen

in der Zeit vom 01. - 22. November 2017

Sehr geehrte Kundinnen, sehr geehrte Kunden,
**die im angegebenen Zeitraum stattfindenden
Zählerablesungen sind für eine ordnungsgemäße
Jahresverbrauchsabrechnung 2017 erforderlich.**

Die gesetzlichen Grundlagen sind in den Allgemeinen Versorgungsbedingungen (AVB) und in der Stromgrundversorgungsverordnung (StromGVV, Gasgrundversorgungsverordnung (GasGVV), sowie in der Niederspannungsanschlussverordnung (NAV) und in der Niederdruckanschlussverordnung (NDAV) festgelegt.

Danach hat der Kunde den mit einem Ausweis versehenen Beauftragten des Versorgungsunternehmens den Zutritt zu seinen Versorgungs- und Messeinrichtungen zu gestatten, soweit dies für die Wahrnehmung von Rechten und Pflichten nach dieser Verordnung, insbesondere zur Ablesung oder zur Ermittlung preisrechtlicher Bemessungsgrundlagen erforderlich ist. Das betrifft auch die Strom- und Gaszähler die sich weiterhin im Eigentum der Stadtwerke Waren GmbH befinden und für die Lieferung von Strom und Gas durch einen anderen Lieferanten genutzt werden.

Der Kunde hat dafür Sorge zu tragen, dass die Messeinrichtungen leicht zugänglich sind.

Solange der Beauftragte des Unternehmens die Räume des Kunden zum Zwecke der Ablesung nicht betreten kann, darf das Unternehmen den Verbrauch auf der Grundlage der letzten Ablesung bzw. des Vorjahresverbrauches schätzen.

Achtung! Unsere zur Zählerablesung Beauftragten nehmen grundsätzlich keine Zahlungen entgegen. Lassen Sie sich im Zweifelsfall den Betriebsausweis vorlegen oder rufen Sie unsere Auskunft unter Tel. 03991 185-0 an, dort liegt eine namentliche Ablerseraufstellung vor.

Außerdem ist unser Kundenservicecenter zu den unten angegebenen Geschäftszeiten besetzt. Selbstablesungen seitens des Kunden erfolgen nur in Ausnahmefällen.

Sie werden in solchen Fällen durch Erhalt einer Selbstablesekarte von uns dazu aufgefordert. Unter Verlagerung und Ausdehnung der Arbeitszeit werden wir bestrebt sein, Sie bei Nichtantreffen nochmals abends (bis 20:00 Uhr) bzw. am Wochenende aufzusuchen. Bitte haben Sie hierfür Verständnis.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Ihre Stadtwerke Waren GmbH

Zur Information:

Bitte denken Sie daran die Messeinrichtungen für Ihr Grundstück winterfest zu machen, um Frostschäden zu vermeiden.

Unsere Geschäftszeiten:

Montag - Mittwoch 6:45 - 15:30 Uhr
Donnerstag 6:45 - 18:00 Uhr
Freitag 6:45 - 12:45 Uhr

Telefon: 03991 185-0
Fax: 03991 185-112
E-Mail: kundenservice@stadtwerke-waren.de

**Die nächste Ausgabe
erscheint am 04. November 2017.**



Mayors For Peace Flagge gehisst



„Atomwaffen abschaffen!“ Dieses Ziel steht im Mittelpunkt der Aktionen zum Flaggentag des weltweiten Bündnisses Mayors for Peace. Mit dem Hissen der Mayors for Peace Flagge appellieren die Bürgermeisterinnen und Bürgermeister an die Staaten der Weltgemeinschaft, die Beseitigung der Nuklearwaffen voranzutreiben und sich für eine friedliche Welt einzusetzen. 240 deutsche Städte, darunter auch Waren (Müritz) nehmen in diesem Jahr teil.

Der Flaggentag erinnert an ein Rechtsgutachten des Internationalen Gerichtshofs in Den Haag - das Hauptrechtssprechungsorgan der Vereinten Nationen - vom 8. Juli 1996. Darin heißt es, dass die Androhung und der Einsatz von Atomwaffen generell mit den Regeln des humanitären Kriegsvölkerrechts unvereinbar sind. Das Gutachten ist zwar nicht bindend, aber dennoch von großer Bedeutung; die Staaten der Weltgemeinschaft werden an ihre „völkerrechtliche Verpflichtung“ gemahnt, ernsthaft Verhandlungen zur Beseitigung von Kernwaffen aufzunehmen. Dieses Jahr starteten die Aktionen zum Flaggentag bereits am 7. Juli, denn an diesem Tag gingen in New York die Verhandlungen von rund 130 Nichtnuklearstaaten über ein Atomwaffenverbot zu Ende.

Ein Verbotsvertrag würde Nuklearwaffen ächten und wäre ein Meilenstein auf dem Weg zu einer atomwaffenfreien Welt. Die Atomwaffenstaaten blieben diesen Verhandlungen fern, ebenso Deutschland als NATO-Mitglied.

Auch Bürgermeister Möller appelliert: „Immer mehr Städte beteiligen sich am Flaggentag der Bürgermeister für den Frieden. Städte sind zunehmend besorgt über den Stillstand der Abrüstungsbestrebungen wichtiger Nationalstaaten. Gerade jetzt braucht es viele Stimmen, die sich für die Ächtung der Atomwaffen einsetzen. Ich mache es im Namen unserer Stadt, der Stadtvertretung und unserer Bürger, damit wir auch weiterhin in einem friedlichen Waren (Müritz) leben können und möglichst bald die Gefahr von Nuklearen Waffen auf der ganzen Welt verschwindet“.

Schiedsstelle

Leiter: Herr Häcker
Telefon: 0173-2186271

Kontakt kann auch über die Stadtverwaltung hergestellt werden.
Ansprechpartner: Herr Stibbe, Hauptamtsleiter
Telefon: 03991 177120
Fax: 03991 177128

E-Mail: recht@waren-mueritz.de

Herzlich willkommen in der Stadtbibliothek Waren

Zum Amtsbrink 9, 17192 Waren (Müritz)
Leiterin Nora Neitzel
Tel.: 181530, E-Mail: info@stadtbibliothek-waren.de

Öffnungszeiten

Dienstag, Donnerstag, Freitag 10:00 bis 18:00 Uhr
Montag, Mittwoch und Samstag geschlossen

Herbstzeit - Beste Lesezeit!

TRADITIONELLER BUCHVERKAUF IN DER WARENER STADTBIBLIOTHEK 2017

Im November gibt es wieder jede Menge Lesenswertes zu entdecken. Zu den gewohnten Öffnungszeiten sollten Bücherfreunde nicht nur Bücher entleihen.

Am 14.11., 16.11. und 17.11.2017 könnten Sie zwischen Schenkungen und Mehrfachexemplaren auswählen und diese zu einem kleinen Preis erwerben. Sie treffen in der Bibliothek auch immer nette Leute!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihre Stadtbibliothek

Termine für die nächsten Sitzungen der Ausschüsse der Stadtvertretung

Finanz- und Grundstücksausschuss 24. Oktober 2017

Hierzu laden wir alle interessierten Bürgerinnen und Bürger recht herzlich ein. Die Tagesordnung der jeweiligen Sitzung, der genaue Sitzungszeitpunkt sowie der Tagungsort können aus den Schaukästen:

- Rathaus, Neuer Markt 1,
 - Verwaltungsgebäude, Zum Amtsbrink 1,
- 17192 Waren (Müritz), 5 Tage vor der Sitzung entnommen werden.

Auch im Internet sind die aktuellen Informationen zu den Sitzungen zu finden. Unter www.waren-mueritz.de finden Sie den Menüpunkt (Button) Bürgerinformationssystem.

32. Sitzung der Stadtvertretung

Zur 32. Sitzung der Stadtvertretung am 04.10.2017 waren von 27 Stadtvertreter 21 anwesend.

Folgende Beschlüsse wurden bestätigt:

- 2017/0610 1. Nachtragshaushalt 2017 und 1. Nachtragshaushaltssatzung 2017
- 2017/0617 1. Änderung der Kurabgabensatzung
- 2017/0623 6. Änderung des Flächennutzungsplanes - Bereich Bürgersolaranlage Bahndreieck Entwurfs- und Auslegungsbeschluss
- 2017/0625 Bebauungsplan Nr. 79 „Bürgersolaranlage Bahndreieck“ Entwurfs- und Auslegungsbeschluss
- 2017/0624 2. Änderung des Durchführungsvertrages zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 70 „Sanierung und Erweiterung Gerhart-Hauptmann-Allee 28“
- 2017/0637 2. Änderungssatzung für den Friedhof der Stadt Waren (Müritz)

- 2017/0632 Abschluss eines Pachtvertrages über eine Teilfläche aus dem Grundstück Tiefwareensee in der Gemarkung Waren, Flur 28, Flurstück 4/6, und einer Teilfläche aus den Flurstücken 73 und 74 der Flur 9, Gemarkung Waren
- 2017/0627 Selbsteinschätzung der Stadt Waren (Müritz) nach dem Gemeinde-Leitbildgesetz M-V
- 2017/0628 Jahresabschluss 2014 der Stadt Waren (Müritz)
- 2017/0629 Entlastung des Bürgermeisters zum Jahresabschluss 2014 der Stadt Waren (Müritz)
- 2017/0630 Jahresabschluss 2014 Städtebauliches Sondervermögen Nördliche/Südliche Innenstadt
- 2017/0633 Entlastung des Bürgermeisters zum Jahresabschluss 2014 Städtebauliches Sondervermögen Nördliche/Südliche Innenstadt
- 2017/0634 Jahresabschluss 2014 Städtebauliches Sondervermögen Wohnumfeldverbesserung Waren-West
- 2017/0635 Entlastung des Bürgermeisters zum Jahresabschluss 2014 Städtebauliches Sondervermögen Wohnumfeldverbesserung Waren-West
- 2017/0641 Verlängerung des Optionsvertrages für Flächen im Kurgebiet der Flur 41, Gemarkung Waren (Müritz)
- 2017/0620 Verkauf von 12 Baugrundstücken, Flur 25, Gemarkung Waren (Müritz)
- 2017/0621 Verkauf einer Teilfläche aus dem Flurstück 46/2 der Flur 41, Gemarkung Waren (Müritz)
- 2017/0585 Abschluss eines Pachtvertrages in der Gemarkung Waren (in der Flur 6, Teilfläche aus dem Flurstück 1/1; 2/6 und 50/9; in der Flur 9 Teilfläche aus dem Flurstück 71/1 und in der Flur 28 Teilfläche aus dem Flurstück 4/6)
- 2017/0638 Nutzung des bebauten Grundstückes in der Flur 40, Flurstück 134/1; 135/1; 136/1; 137 und 138/1, Gemarkung Waren

Folgende Beschlüsse wurden nicht abgeschlossen:

- 2017/0644 7. Änderungssatzung zur Hauptsatzung der Stadt Waren (Müritz)
- 2017/0645 Schulkostenbeitrag abschaffen - Familien entlasten - Bürokratie abbauen (Antrag Herr Schnur)
- 2017/0609 Aufhebung eines Beschlusses über die Erhebung des Grenzbetrages

Folgender Beschluss wurde abgelehnt:

- 2017/0613 Ganztägiges Tempo 30 auf der Bundesstraße 192 im Stadtgebiet von Waren (Müritz) (Antrag Herr Espig)

Verwaltungsbericht des Bürgermeisters zur 32. Sitzung der Stadtvertretung der Stadt Waren (Müritz) am 04.10.2017 (es gilt das gesprochene Wort)

Hauptamt

Folgende Beschlüsse wurden auf der 28. Sitzung des Hauptausschusses am 20.07.2017 gefasst:

- 2017/0607 Verkauf einer Teilfläche aus dem Flurstück 6/7 der Flur 1, Gemarkung Schwinkendorf
- 2017/0616 Besetzung der Stelle Amtsleiter im Amt für Bau, Umwelt und Wirtschaftsförderung
- 2017/0604 Verkauf einer Teilfläche aus dem Flurstück 72/73 der Flur 8, Gemarkung Waren (Müritz)
- 2017/0605 Verkauf einer Teilfläche aus dem Flurstück 72/73, Flur 8, Gemarkung Waren (Müritz)
- 2017/0608 Verkauf einer Teilfläche aus dem Flurstück 168/65, Flur 25, Gemarkung Waren (Müritz)
- 2017/0611 Tausch des städtischen Flurstücks 53/38 gegen das Flurstück 53/41, jeweils Flur 4, Gemarkung Warenschhof

Folgende Beschlüsse wurden auf der 29. Sitzung des Hauptausschusses am 14.09.2017 gefasst:

- 2017/0615 Verkauf der Flurstücke 1/2; 4/2; 5/4; 6/4; 11/2 und 13/2 der Flur 26, Gemarkung Waren (Müritz)
- 2017/0636 Verkauf einer Teilfläche aus dem Flurstück 28/3, Flur 35, Gemarkung Waren (Müritz)
- 2017/0639 Außerplanmäßige/r Aufwand/Auszahlung für eine Markterkundung im Rahmen der Vorbereitung der externen Organisationsuntersuchung
- 2017/0626 Versetzung in den Ruhestand von Beamten
- 2017/0640 Vergabe von Bauleistungen für das Bauvorhaben Kurpark Nesselberg, behinderten-gerechte Wegführung
- 2017/0618 Verkauf des städtischen Anteils am Flurstück 80/11 der Flur 13, Gemarkung Waren (Müritz)

Amt für Finanzen

1. Nachtragshaushalt 2017

Der 1. Nachtragshaushalt wurde am 06.09.2017 im Finanz- und Grundstücksausschuss beraten.

Die Ausschussmitglieder geben die Empfehlung, den 1. Nachtragshaushalt 2017 und die 1. Nachtragshaushaltssatzung 2017 am 04.10.2017 in der Stadtvertretung zu beschließen.

Der 1. Nachtragshaushalt 2017 stellt sich im Einzelnen wie folgt dar:

| | |
|----------------------------------|----------------|
| Ergebnishaushalt: | |
| Erträge | = 34.400.606 € |
| Aufwendungen | = 34.018.727 € |
| Entnahme aus der Kapitalrücklage | = 0 € |
| Jahresergebnis | = 381.879 € |

| | |
|---|--------------|
| Finanzhaushalt: | |
| Einzahlungen: | 30.210.103 € |
| Auszahlungen: | 28.062.384 € |
| Saldo ordentliche Ein- und Auszahlungen | 2.147.719 € |

| | |
|---------------------------------|---------------|
| Einzahlungen aus Investitionen | = 8.520.585 € |
| Auszahlungen aus Investitionen | = 7.019.145 € |
| Saldo aus Investitionstätigkeit | = 1.501.440 € |

Der 1. Nachtragshaushalt 2017 weist einen Finanzmittelüberschuss von 1.371.085 € aus, welcher sich bei der Veränderung der liquiden Mittel widerspiegelt.

Aufgrund des § 48 Abs. 2 der Kommunalverfassung M-V hat die Stadt Waren (Müritz) die 1. Nachtragshaushaltssatzung 2017 erlassen, da bisher nicht veranschlagte Auszahlungen für Investitionen geleistet werden sollen und diese zum Teil mit Verpflichtungsermächtigungen für künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen belastet werden sollen und eine Veränderung im Stellenplan ausgewiesen wird.

Die Verpflichtungsermächtigungen für den 1. Nachtragshaushalt 2017 sind folgende:

| Bezeichnung | Investitionsmaßnahme | Gesamt VE | VE 2018 |
|--|----------------------|------------|-----------|
| Erweiterung der Grundschule | | | |
| Am Papenberg | 2110101304 | 250.000 | 250.000 |
| Schulhof Regionale | | | |
| Schule Waren-West | 2150101305 | 90.000 | 90.000 |
| Barrierefreie Zugänge | | | |
| Bahnhofstunnel | 5410001611 | 12.350.000 | 2.350.000 |
| Umrüstung von Straßenbeleuchtung auf LED-Technik | 5410401305 | 260.000 | 260.000 |

Amt für Bürgerdienste**Einwohnermeldestelle - Einwohnerzahlen
(Stand per 18.09.2017) 21.438**

| | |
|------------------------|-----|
| Zuzüge: | 737 |
| Wegzüge: | 668 |
| Geburten | 116 |
| Stadt Waren (Müritz): | |
| Sterbefälle | 231 |
| Stadt Waren (Müritz): | |
| Eheschließungen: | 166 |
| Geburten insgesamt: | 314 |
| Sterbefälle insgesamt: | 390 |

Gewerbe

(Stand per 29.08.2017)

| | |
|--|-------|
| Aktive Gewerbe (neu aufgenommene Zahl) | 1.516 |
| Gewerbeanmeldungen: | 83 |
| Gewerbeummeldungen: | 58 |
| Gewerbeabmeldungen: | 84 |
| Wanderlager/Marktfestsetzung: | 4 |
| Gestattungen gem. § 12 GastG | 41 |
| Auskünfte aus dem Gewerbezentralregister: Sonderveranstaltungen/Sondermärkte: | 63 |
| Erteilung einer Gaststättenerlaubnis gem. § 2,11 GastG | 5 |
| Auskünfte Gewerberegister: (einfach/erweitert/negativ) | 12 |
| Erlaubnis gem. § 34 c GewO | 191 |
| Erteilung Reisegewerbekarte gem. § 55 GewO | 0 |
| | 2 |

Fischerei

(Stand per 29.08.2017)

| | |
|---|-----|
| Ausstellen eines zeitlich befristeten Fischereischeines: (Touristenfischereischein) | 640 |
| Ausstellen einer Verlängerungsbescheinigung für einen zeitlich befristeten Fischereischein | 49 |
| Ausstellen eines Fischereischeines auf Lebenszeit nach Prüfung | 46 |

Fundsachen

(Stand per 18.09.2017)

| | |
|--|----|
| Öffentliche Ordnung (Stand per 18.09.2017) | |
| Fälle Ordnung und Sicherheit | 30 |
| angemeldete gefährliche Hunde: | 6 |
| Fundhunde: | 13 |

Brandschutz

(Stand per 18.09.2017)

| | |
|------------------|---|
| Einsätze: | bisher 121 Einsätze |
| Ausbildungen: | 6 x Ausbildung |
| Personalbestand: | operative Kräfte: 72 (dav. 5 Frauen und 9 Reserveabt.) |
| | Jugendfeuerwehr: 32 (einschl. 12 Kinder) |
| | Ehrenmitglieder: 11 (dav. 1 Frau) |

Sonstiges:

- 15.07.2017 Lagerhallenbrand Teterower Str.
- 16.09.2017 25-jähriges Jubiläum Jugendfeuerwehr

Obdachlosenwesen

(Stand per 18.09.2017)

- zz. 11 Personen

Sonstiges:

- das Schuljahr 2017/2018 ist ohne Probleme angelaufen,
- die Jugendeinrichtungen „JT Am Papenberg“ und „JOO!“ hatten in den Ferien geöffnet und die Kinderzahlen pegeln sich bei 100 im „JOO!“ und 70 im „JT Am Papenberg“ ein,
- im September/Oktober fanden eine Reihe größerer Veranstaltungen statt, so feierte wie FFW am 16.09.2017 den 25. Geburtstag der Jugendfeuerwehr, am 23.09.2017 fand das Konzert von Smurfit Kappa im Hafen statt und die Müritz-Match-Race wurde in der Zeit vom 30.09. bis 03.10.2017 in Stadthafen durchgeführt,
- **am 20.10.2017 wird die neue Drehleiter an die FFW Waren übergeben.**

Amt für Bau, Umwelt und Wirtschaftsförderung**I. Sachgebiet Planung/Wirtschaftsförderung****Bereich Planung****Bebauungsplan Nr. 24A „Papenberg II. Baustufe“**

Nachdem nunmehr die Gutachten, wie Lärmschutzgutachten und artenschutzrechtlicher Fachbeitrag, vorliegen, wurde der städtebauliche Entwurf erarbeitet. Dieser wurde dem Stadtentwicklungsausschuss am 05.09.2017 präsentiert und in einer frühzeitigen Bürgerinformation am 13.09.2016 öffentlich vorgestellt. Die Veranstaltung wurde sehr gut angenommen, und die gegebenen Hinweise werden im weiteren Verfahren geprüft und ggf. eingearbeitet. Derzeit werden die Unterlagen für eine frühzeitige Behördenbeteiligung vorbereitet. Mit den dann vorliegenden Stellungnahmen kann der Bebauungsplanentwurf für den Entwurfs- und Auslegungsbeschluss erarbeitet werden. Eine Vorlage dieses Beschlusses ist für das Frühjahr 2018 in der Stadtvertretung avisiert.

Bereich Wirtschaftsförderung**Fahrradzählung an der Kuhtränke beendet**

Im August beendete der Landkreis Mecklenburgische Seenplatte die Fahrradzählung an der Kuhtränke. Von 2012 bis August dieses Jahres zählte ein Gerät die vorbeikommenden Fahrradfahrer in die Richtungen Federow und stadteinwärts. In 2017 wurden bis 18.08.2017 248.221 Radfahrer erfasst, wovon 92 % von April bis August erfasst wurden. Zu den Höchstzeiten nutzten am Tag fast 4.000 Radfahrer die Strecke zwischen Stadt und Nationalpark. Stärkster Monat war der Juli mit 67.546 Erfassungen. Christi-Himmelfahrt sowie der Tag darauf (25./26. Mai) waren für Radfahrer die beliebtesten Tage. Die durchschnittlichen Werte bis August von 2012 bis jetzt sind Richtung Federow leicht abnehmend. Richtung stadteinwärts sind sie über die Jahre konstant geblieben.

Freies Fahren auf Kurkarte im Probemonat August

Im August führte die MVVG im Warener Stadtverkehr in Vorbereitung auf das Projekt „MÜRITZ RUNDUM“ einen Probemonat durch. Ähnlich wie bei „MÜRITZ RUNDUM“ konnten im August die Übernachtungsgäste von Waren und Klink den gesamten Stadtverkehr kostenfrei nutzen. Die MVVG rechnete mit 600 Fahrgästen. Am Ende des Monats wurde das Angebot mit knapp 2600 Fahrgästen mehr als gut angenommen. Besonders stark wurde die Haltestelle am Campingplatz Ecktannen frequentiert. Die Stadt Waren (Müritz) und die übrigen drei Projektgemeinden befinden sich in fortgeschrittenen Vertragsverhandlungen mit den Leistungserbringern des Projektes. Neben der MVVG geht für die Information der Gastgeber vor und während des Projektes ein besonderer Dank an die Mitarbeiter vom Haus des Gastes und des Sachgebiets „Kurabgabe“ bei der Stadt Waren (Müritz).

Bereich Bäder**Badesaison 2017**

Die diesjährige Badesaison ging am 10. September bei frühherbstlichem Wetter zu Ende.

Das Volksbad wurde in dieser Saison von ca. 55.000 Badegästen besucht. An den Badestellen Feisneck und Ecktannen tummelten sich ca. 18.000 bzw. 10.000 Besucher im und am Wasser.

Trotz des durchwachsenen Sommerwetters lief die Wasserrutsche im Volksbad an 78 Tagen genau 480 Betriebsstunden.

Während der Saison wurden 120 kleine Wunden mit einem Pflaster versorgt.

Der DRK-Rettungsdienst wurde dreimal zur Hilfe angefordert. Die Ursachen waren eine starke allergische Reaktion auf einen Insektstich, eine aufgeschürfte Krampfadern und eine verdrehtes Knie. Die Kontrolle des Badewassers durch das Gesundheitsamt erfolgte fünfmal während der Badesaison. Alle Richtwerte wurden eingehalten und eine sehr gute Wasserqualität bescheinigt.

Sportliche Höhepunkte waren die Müritz-Radtour des DRK, der Beach-Soccer-Cup, der Müritz-Triathlon und das Müritz-Schwimmen. Aufgrund fehlender Bewerber konnten in diesem Jahr lediglich zwei Saisonkräfte „Bäder“ eingestellt werden. Die Personalsituation war während der gesamten Badesaison sehr angespannt. Durch die hohe Einsatzbereitschaft der Mitarbeiter und mit Hilfe von DRK-Rettungsschwimmern konnten alle Dienstzeiten abgesichert werden.

Schwimmmeister Jörg Felgner absolvierte in diesem Jahr seine 30. Badesaison.

II. Sachgebiet Hoch- und Tiefbau

Bereich Tiefbau

Ausbau der Goethestraße

Der 1. Bauabschnitt von der Kreuzung Kietzstraße/G.-Hauptmann-Allee bis zur Straße Am Teschenberg ist bis auf zwei Restleistungen (östlicher Gehweg und 4 cm Straßendeckschicht in Asphalt) fertiggestellt. Grund ist der aufwendig geforderte Wurzelschutz der Alleebäume im Gehwegbereich mit Materiallieferzeiten zwischen 3 - 4 Wochen. Auch die Um- und Tiefverlegung der Kabel im Gehwegbereich durch das Unternehmen Kabel Deutschland erwies sich zeitverzögernd und schwierig für den 1. Bauabschnitt. Der 2. Bauabschnitt von der Straße Am Teschenberg bis zur Hauptfeuerwehreinfaht wurde am 12.9.2017 mit Fräsarbeiten der Straßenasphaltschicht begonnen. Dieser Abschnitt soll bis zur Fertigstellung am 13.6.2018 für die Baustelle voll gesperrt bleiben. Die Erreichbarkeit der Anlieger mit Fahrzeugen zu ihren Wohngrundstücken soll, wie auch im 1. BA, so lange wie möglich gewährleistet werden. Änderungen werden per Postwurfsendung vom Baubetrieb rechtzeitig angekündigt. Bewohner des Rosengartens können über die provisorisch hergestellte Zufahrt vom Festplatz aus ihre Stellplätze erreichen. Gleiches gilt auch für die Müllentsorgung (Remondis).

Sollten die Stellplätze in der Goethestraße, 1. u. 2. BA mal nicht ausreichen, können Parkausweise für das kostenlose Parken auf dem Festplatz bei der Stadt Waren (Müritz), Verkehrsbehörde, Herrn Jantz, beantragt werden. Für außergewöhnliche Probleme der Anwohner kann weiterhin der wöchentliche Baurapport (Bürocontainer) donnerstags, 10:00 Uhr genutzt werden. Mit Einsicht und Rücksichtnahme der Anwohner im 1. Bauabschnitt konnte dieser ohne große Probleme hergestellt werden. Alle verantwortlichen Akteure der Baumaßnahme möchten sich nochmals dafür bedanken.

Ausbau Specker Straße

Der erste hintere Bauabschnitt in Richtung Müritzhof ist seit längerem planmäßig befahrbar und bis auf die 4 cm Straßenasphaltdeckschicht fertiggestellt. Mit Beginn des vorderen zweiten Bauabschnittes ergaben sich erhebliche Probleme für die Erreichbarkeit der Anwohnergrundstücke insbesondere für das Hotel Am Müritznationalpark und der Gaststätte Ledderman mit den täglichen An- und Abreisen der Gäste sowie für die Ver- und Entsorgungsfahrzeuge. Diese Probleme konnten nur mit zum Teil großen Kompromissen aller Beteiligten gelöst werden.

Auch die überdurchschnittlichen Regenfälle waren durch die bereits schon abgefräste Straße nicht aufzuhalten bzw. wegzuleiten, da bisher auch keine durchgehende Regenabwasserleitung vorhanden war. Wegen unvorhersehbarer Bauleistungen und Unwetter liegt die Baumaßnahme leicht in Verzug.

Erschließung B-Plan 55, Wohngebiet „Am Wiesengrund“, 4. BA

Mit Fertigstellung und Abnahme am 15.9.2017 des 4. Bauabschnittes ist bis auf die noch fehlenden Landschaftsbauarbeiten das gesamte Wohngebiet B-Plan 55 „Am Wiesengrund“ fertiggestellt.

Insgesamt wurden 78 Wohngrundstücke erschlossen, davon 28 im 4. Bauabschnitt (16 Baugrundstücke Erschließungsträger Cassens/Franzen, 12 Baugrundstücke Stadt Waren (Müritz)).

Am 19.10.2017, 15:00 Uhr wird der Bürgermeister, Herr Möller, gemeinsam mit den am Bau beteiligten Akteuren und den Anwohnern des Wohngebietes „Am Wiesengrund“ den 4. Bauabschnitt feierlich übergeben.

III. Sachgebiet Umwelt/Forsten

Grünanlagen

Um die Verkehrssicherheit zu gewährleisten, werden derzeit an einigen Wegen und Straßen umfangreiche Gehölzschnittarbeiten durchgeführt. Dieses ist auf Grund der feuchten Witterung und der damit verbundenen Wüchsigkeit notwendig geworden.

Umwelt

In der 36. KW wurden an Altbäumen im Stadtgebiet planmäßige Baumpflegemaßnahmen durchgeführt.

Soweit die Witterung es zulässt, wird im September der terraway-Belag im vorderen Bereich des Uferwanderweges Ecktannen

speziell gereinigt. Hierbei kann es zeitweise zu Behinderungen kommen. Ein Durchführungstermin steht noch nicht fest.

Ab September werden die extensiv gepflegten Wiesen gemäht. Die teilweise sehr aufwendige Pflege erfolgt auf diesen Flächen nur einmal im Jahr. Zu den Flächen gehören insbesondere, die Pommersche Wiese, Wiese Am Ratskamp, Wiese Am Werder und der Trockenmagerrasen oberhalb des Volksbades.

Stadfforst

Landschaftspflege

Ein letzter Pflegegang an/auf den Wald- und Wanderwegen wurde im September durchgeführt. Außerdem konnten die alten Zäune im Bereich Werderwald „Erdbeeracker“ und Baumschule Ecktannen vollständig im Rahmen einer durch das Jobcenter geförderten Arbeitsgelegenheit (Landschaftspflegeverband Mecklenburger Endmoräne e. V.) zurückgebaut werden.

Aufforstungen

Die Aufforstungsmaßnahmen in den Kirchentannen wurden abschließend abgenommen. Die entsprechenden Fördermittel wurden abgerechnet. Aufgrund der guten Pflanzqualität und der idealen Witterungsbedingungen im Sommer konnten nahezu 100 % der Pflanzen anwachsen. Die ersten Kulturpflanzmaßnahmen werden sich der langsam etablierenden Brombeere widmen. In den Erstaufforstungen sorgte der feuchte Sommer ebenfalls für Entspannung. Die meisten Baumarten reagierten mit einem enormen Wachstumsschub (besonders die Eichen). Der in den letzten 2 Jahren um sich greifende Anstieg der Mäusepopulation, scheint beendet zu sein. Auf Bekämpfungsmaßnahmen kann wohl verzichtet werden.

Kurabgabe 2017

Sehr geehrte Vermieterinnen, sehr geehrter Vermieter, wir möchten Sie daran erinnern, dass lt. § 9 Absatz 5 der Kurabgabensatzung, die durch die Stadt Waren (Müritz) bereitgestellten Vordrucke, verschriebene und/oder unbenutzte Meldescheine des laufenden Jahres bis spätestens zum 15. Januar des folgenden Jahres bei der Stadt Waren (Müritz) zurückzugeben sind.

Fischereischeinprüfung

Gemäß Verordnung über die Fischereischeinprüfung des Landes Mecklenburg-Vorpommern (Fischereischeinprüfungsverordnung-FschPrVO M-V) vom 11. August 2006 (GVBl. M-V S. 416), zuletzt geändert am 18. Mai 2013, findet die nächste Fischereischeinprüfung

am **Freitag, dem 17. November 2017, um 16:00 Uhr**

im „Hortzentrum Waren/West“, Hans-Beimler-Str. 43, 17192 Waren (Müritz) statt.

Das **Anmeldeformular zur Fischereischeinprüfung** kann auf der Webseite der Stadt Waren (Müritz) www.waren-mueritz.de unter dem Button „Formulare“ heruntergeladen werden. **Anmeldungen** können **bis zum 10. November 2017** bei der Stadt Waren (Müritz), Zum Amtsbrink 1, 17192 Waren (Müritz) eingereicht oder persönlich (Bürgerbüro oder Zimmer 1.10) abgegeben werden. Alternativ kann die Übersendung des Anmeldeformulars auch per E-Mail an gewerbe@waren-mueritz.de erfolgen.

Gemäß Tarifstelle 304.3.1 der Kostenverordnung für Amtshandlungen in der Land- und Ernährungswirtschaft (KostLEVO M-V) vom 12. September 2005 (GVBl. M-V S. 459) werden für die Teilnahme an der Fischereischeinprüfung und Erteilung eines Zeugnisses oder eines Bescheides über das Nichtbestehen nach § 4 der Fischereischeinprüfungsverordnung (FschPrVO), Verwaltungsgebühren in Höhe von 15,00 EUR für Teilnehmer unter 18 Jahren und 25,00 EUR für Teilnehmer über 18 Jahre erhoben.

Wir weisen daraufhin, dass gem. § 11 Abs. 1 VwKostG mit Eingang des Antrages eine Gebührenschuld entsteht.

Nimmt ein angemeldeter Prüfungsteilnehmer an der Prüfung nicht teil und meldet sich zudem nicht bis zum o. g. Anmeldeschluss ab, so werden gem. § 15 Abs. 2 VwKostG, 3/4 der Gebühren fällig.

Die Verwaltungsgebühr (Prüfungsgebühr) wird am Prüfungstag in bar fällig. Bei Teilnehmern über 16 Jahren ist zur Legitimationsprüfung am Prüfungstag ein gültiger Personalausweis vorzulegen.

Mit der Abgabe des Anmeldeformulars, gilt die Anmeldung zur Fischereischeinprüfung als verbindlich. Eine gesonderte schriftliche Mitteilung nach Anmeldung erfolgt nur, sofern die Prüfung nicht stattfindet.

Hinweise:

- Vorbereitungslehrgänge zur Fischereischeinprüfung werden in Malchow von Frau Thomas (Tel. 039932 48477) angeboten und eigenverantwortlich durchgeführt
- Eine aktuelle Übersicht aller Prüfungstermine der Gemeinden und Städte in Mecklenburg-Vorpommern, finden sie im Internet unter: www.lallf.de/Pruefungstermine.258.0.html
- Aktuelle Prüfungsfragen und Testbögen können zudem im Internet unter folgendem Link abgerufen werden: www.fs-pruefungstest.m-v.de



Möller
Bürgermeister

Wichtige Information aus der Stadtverwaltung

Sachstand: Pappeln an der Steinmole

Es wird der Eindruck erweckt, dass im Bereich der Pappeln an der Steinmole ein Bauvorhaben geplant ist und deshalb die Pappeln gefällt werden sollen. Dem ist nicht so, denn es wird kein Bauprojekt in diesem Bereich in Erwägung gezogen. In diesem Bereich gilt der rechtskräftige B-Plan 62, der keine Bebauung zulässt. Es gab bereits vor einigen Jahren einen Bauantrag von einem Investor zur Errichtung eines Parkdecks auf dieser Fläche. Die Stadt Waren (Müritz) hat ihr Einvernehmen hierzu versagt. An dieser Auffassung, dass der Bereich nicht bebaut werden soll, hat sich aus Sicht des Bürgermeisters bis heute nichts geändert. In Abstimmung mit dem Landkreis wird aktuell ein Gestaltungskonzept für den Bereich Steinmole erarbeitet. In diesem Konzept sollen Lösungen für alle dort wachsenden Pappeln erarbeitet werden, mit dem Ziel, wie die Bäume möglichst lange erhalten werden können und notwendige Fällungen, die sich aus der Vitalität, Standsicherheit oder der Verkehrssicherungspflicht ergeben, dargestellt werden. Gleichzeitig sollen etwaige Nachpflanzungen/Neupflanzungen aufgezeigt werden, damit der jetzige Erlebnischarakter erhalten bleibt. Es werden Standorte, Baumartenauswahl und die erforderlichen Wurzelschutzmaßnahmen kostenseitig zu betrachten und darzustellen sein. Wenn dieses Konzept vorliegt, wird es unter Beteiligung der Gremien der Stadtvertretung beraten und beschlossen. Danach wird gemeinsam mit dem Landkreis Mecklenburgische Seenplatte abgewogen und eine Entscheidung getroffen. Das Ziel ist nach wie vor, möglichst viele bzw. alle Bäume erhalten zu können.



Herzlichen Glückwunsch des Bürgermeisters der Stadt Waren (Müritz) nachträglich an die Jubilare ab dem 70. Lebensjahr im Zeitraum 07. Oktober - 20. Oktober 2017

zum 70. Geburtstag

Frau Hannelore Borkam
Frau Inge Kalsow
Frau Johanna Reißner
Frau Maria Aster
Frau Renate Kalkhof
Herrn Arnold Jordan
Herrn Frieder Dr. Retzke
Herrn Gerd Finger
Herrn Herbert Saß
Herrn Rainer Macioßek

zum 75. Geburtstag

Frau Helga Krahnke
Frau Ingrid Burmeister
Herrn Dieter Götz
Herrn Horst Romanski

zum 80. Geburtstag

Frau Hanna Brieschke
Frau Hanna Dr. Scholz
Frau Teresa Rattmann
Herrn Edmund Kullmann
Herrn Karl Frohloff

zum 85. Geburtstag

Frau Irma Wilbrand
Frau Meta Senkpiehl
Herrn Walter Hannig

zum 90. Geburtstag

Frau Resi Rzanny
Frau Ruth Roll

zum 95. Geburtstag

Herrn Karl-Heinz Meinke

Herzliche Glückwünsche zur goldenen Hochzeit

Heidemarie und Gerhard Heclau
Renate und Hans-Joachim Säger
Ruth und Gerhard Bobzien
Helga und Bernd Hückstädt
Irene und Herbert Schmoland

Herzliche Glückwünsche zur diamantenen Hochzeit

Ingrid und Walter Neumann





Veranstaltungen im Überblick



Bürgersaal

- 04.11.17, 16:00 Uhr, „Mit Pauken und Trompeten“ - Jubiläumskonzert 30 Jahre Bläserorchester Waren e.V.
- 14.11.17, 19:30 Uhr, Dr. Mark Benecke - „Hitlers Schädel und Zähne“
Dr. Mark Benecke sollte im FSB (KGB)-Hauptquartier die Frage beantworten ob „das da“ wirklich Schädel und Zähne von Adolf Hitler sind, Die Geschichte dazu hören Sie
Achtung: Zutritt ab 16 Jahren, kein Nacheinlass nach 19:30 Uhr, erst wieder zur Pause
- 23.11.17, 19:30 Uhr, 3D-Multivisionsshow „Süd-Afrika“
Stephan Schulz reiste „Von Kapstadt zum Kilimanjaro“ und berichtet darüber in seiner beeindruckenden 3D-Multivisionsshow

Kartenvorverkauf:

Waren (Müritz)-Information, Neuer Markt 21, 17192 Waren (Müritz)

Telefon: 03991 74779-0 oder 03991 1829-0

Weitere Veranstaltungen entnehmen Sie gern unserer Website www.buergersaal-waren.de

Haus der Begegnung

Bahnhofstr. 25 a/Eingang Weinbergstraße

- 25.10.17, 17:00 Uhr, Gesundheitstreff: „Brotbacken - leicht gemacht“, Praktische Anleitung & Tipps für gesundes, schmackhaftes Brot, freiwilliger Kostenbeitrag: 3 Euro
- 30.10.17, 18:30 Uhr, Filmabend „Martin Luther“, Spielfilm von 1953 als Ergebnis sorgfältiger Forschungen über Ereignisse der Reformation, Eintritt frei
- Jeden Mittwoch, Sportgruppe: Freude an Bewegung! Gemeinsam statt einsam!
Wer? jeder, der Lust hat - keine Altersbegrenzung, Kontakt: Ruth Fischer, Tel. 0160 4888061.
- Finden Sie sich gerade in einer schwierigen Situation? Ich höre zu & bete für Sie! Sorgentelefon oder persönlicher Kontakt: Frau Schöning, Tel. 03991 632817.

Georgenkirche

- 3.11.17, 17 Uhr, Georgenkirche Waren (Müritz)
- 4.11.17, 17 Uhr, Stadtkirche Malchow
- Kinderchorkonzert „Martin Luther“ ein Singspiel von Ingo und Anna Magdalena Bredenbach

Kinderchor der Arche Schule und Kinderchor der Kirchengemeinde Malchow

Instrumentalensemble

Leitung: Christiane Drese und Martin Hebert

„Was ist evangelisch und was katholisch“ fragen sich Marie und Uli in dem Singspiel „Martin Luther“ von Ingo und Anna Magdalena Bredenbach, das die Kinder des Kinderchores der Arche Schule Waren (Müritz) und des Kinderchores der Kirchengemeinde Malchow in den kommenden Konzerten am 3. und am 4. November aufführen werden. Maries Oma kann ihnen dazu Spannendes erzählen. Sie erzählt von einem mutigen Mann, der zu seiner Meinung stand - auch dann, wenn das für ihn gefährlich war. Mit seinen Gedanken brachte Martin Luther vor 500 Jahren etwas ins Rollen. Marie und Uli erforschen mit den Kinderchorkindern die Geschichte des berühmten Mannes. Die spannenden, kuriosen und lustigen Lieder sind etwas für kleine und große Ohren.

Herzlich willkommen allen kleinen und großen Zuhörerinnen und Zuhörern!

Konzertbeginn ist jeweils um 17:00 Uhr. Der Eintritt ist frei, Spenden sind erbeten.

Laternenfest

+++ Lange Einkaufsnacht

28. Oktober

Waren (Müritz)

Alle Geschäfte in der Warener Innenstadt haben für Sie bis 22 Uhr geöffnet!

Neuer Markt

- ab 15:00 Uhr
 - Kürbisschnitzen
 - Kinderschminken,
 - Hüpfburg & Karussell
 - Autoshow mit AH Multhaup
- 18:00 Uhr
Laternenumzug mit dem Fanfarenzug aus Malchin und DJ Falco - Start: „Neuer Markt“
- Unterstützung vom CCW

Harry Potter Nacht
Tea in der Innenstadt mit dem Stelzentheater de Vil

Ecke Friedensstraße - Lange Straße

- ab 18:00 Uhr - Live-Musik

Harry-Potter-Prüfungen an vier Stationen in der Innenstadt:

- vor dem Altstadt-Center
- vor Optik Schädlich
- vor arko
- auf dem Neuen Markt.

Prüfungsbogen beim DJ

Nachts im Müritzeum (NIM) - Wer macht die Nacht zum Tage?

- 19:30 - 21:00 Uhr

Eine Nachtwanderung im Müritzeum für Kinder ab 8 Jahren. Eintritt: 6,00 Euro, Achtung: Begrenzte Teilnehmerzahl, nur mit Vorausmeldung unter (03991) 633 680 ...

Landesforst
Mecklenburg-Vorpommern
Wald schafft Zukunft

Forstamt Nossentiner Heide
Drewitz 4
17214 Nossentiner Hütte
Tel: 039927 / 750-0
www.wald-mv.de

Ein Erlebnis für die ganze Familie

WEIHNACHTSBÄUME VOM FÖRSTER

Das Forstamt Nossentiner Heide lädt Sie am Samstag, den 16.12.2017 von 10 bis 15 Uhr zum Weihnachtsbaumverkauf ein.

SAMSTAG • 16.12.2017
Weihnachtsbaumplantage
an der Revierförsterei Bornkrug,
Bornkrug 12, 18292 Dobbín / Linstow

Hier können Sie Ihren Baum auch selbst schlagen. Sie können wählen zwischen Tanne, Gemeiner Fichte, Blau-Fichte, Omorika-Fichte und Schwarz-Kiefer. Es erwarten Sie: Wildbratwurst und Glühwein sowie verschiedene Verkaufsstände für außergewöhnliche Weihnachtsgeschenke.

Auf Ihren Besuch freuen sich Ihre Förster



im Grünen und andere ein Buffet in ihrem Klassenraum. Das Highlight dieses Tages bildete aber der Sponsorenlauf. Jede Klassenstufe hatte eine Unterrichtsstunde Zeit, so viele Runden wie möglich auf unserem Sportplatz zu laufen. Für jede Runde bekamen die Läufer einen Stempel auf ihren Arm. Die Kinder wuchsen über sich hinaus und präsentierten schließlich voller Stolz ihre bedruckten Arme. Der Rekord des Tages lag bei 26 Runden. Das entsprach etwa einer Strecke von 8 km. Zu einem gelungenen Tag gehörte natürlich auch die Verpflegung und so standen für unsere kleinen Läufer Kuchen, gesponsert von den Mecklenburger Backstuben und fleißigen Eltern, Obst und Getränke, gesponsert von Menüha und dem Förderverein unserer Schule, auf dem Sportplatz bereit. Am Ende dieses besonderen Schultages gingen alle Kinder zufrieden und stolz mit der von ihnen zuvor zusammengestellten Sponsorenliste nach Hause. Eltern, Verwandte und Bekannte haben ihnen darauf einen kleinen Geldbetrag für jede gelaufene Runde zugesagt. Doch aus vielen kleinen Beträgen kann durch die hohe Anzahl von Runden ein großer Betrag werden und dieses erlaufene Geld soll am Ende natürlich wieder den Kindern zu Gute kommen. Herzlichen Dank sei an dieser Stelle dem Team gesagt, das diesen Tag organisiert und vorbereitet hat, den Kollegen und ehemaligen Kollegen unserer Schule für ihren Einsatz und ihre Spenden, den Eltern, die mit ihren Kindern gelaufen sind, sie angefeuert oder uns mit Kuchen oder ihre Hilfe in den Klassen und an den verschiedenen Stationen unterstützt haben, den Mitarbeitern des Hortes, dem Förderverein, dem Team vom Sportmobil des LSB MV, Menüha und natürlich den Mecklenburger Backstuben für ihre großzügige Spende. Es war ein toller Tag und wir sind sehr stolz auf unsere kleinen und großen Läufer.

Mandy Fiedler

Großer Sporttag 2017

Am 29. September fand bei uns an der Grundschule „Käthe Kollwitz“ Waren (Müritz) wieder der traditionelle Sporttag mit Sponsorenlauf statt. Besonders aufgeregt waren unsere Erstklässler, denn vier Stationen standen auf dem Programm. Beim Sportmobil auf dem Schulhof hatten alle Schüler die Möglichkeit, auf eine Torwand zu schießen, Hockey zu spielen, Roller und Pedalo zu fahren oder sich auf der Hüpfburg auszutoben. Am Volksbad konnten wir bei schönstem Herbstwetter Fußball und Ball-über-die-Schnur spielen. Die Frühstückspause gestaltete jede Klasse selbst. So machten manche ein gemütliches Picknick



St. Georgengemeinde

Öffnungszeiten des Gemeindebüros:

Dienstag und Donnerstag, 9:30 - 11:30 Uhr

Tel.: 03991 732504, waren-georgen@elkm.de

Im Internet: www.stgeorgen-waren.de

Spendenkonto

Empfänger: Kirchenkreisverwaltung

IBAN: DE98 5206 0410 0705 3700 19

Verwendung: RT6243 St. Georgen

GOTTESDIENSTE

22.10. 10:00 Uhr St. Georgen, Gottesdienst

29.10. 10:00 Uhr St. Georgen, Gemeinsamer Gottesdienst

31.10. 09:30 Uhr St. Marien, Gemeinsamer Gottesdienst zum 500. Reformationsjubiläum

05.11. 10:00 Uhr St. Georgen, Gottesdienst

GEMEINDEKREISE

Frauenrunde

donnerstags, 09:00 - 11:00 Uhr - Güstrower Str. 18 -

16. November

Missionskreis

freitags, 15:00 - 17:00 Uhr - Güstrower Str. 18 -

27. Oktober

Gesprächskreis 60+

mittwochs, 15:00 - 17:00 Uhr - Güstrower Str. 18 -

1. November

COME IN - Der Abendtreff für Neugierige -

Gespräche rund um die Bibel und Glauben
mittwochs, 19:30 - 21:00 Uhr - Güstrower Str. 18 -

1. November**Bibel teilen - Bibelteilen**

montags, 16:00 - 17:30 Uhr - Familie Anders, Bachstr. 8 -
23. Oktober und 6. November

Adventsfeier 2017

Zum Vormerken hier der Termin der diesjährigen Adventsfeier:

7. Dezember 2017, ab 15 Uhr im Gemeindehaus
in der **Güstrower Str. 18!**

SINGEN UND MUSIZIEREN

Kirchenchor * Dienstag, 10:00 - 11:30 Uhr
Schmetterlingshaus, Bonhoeffer Str. 6

Kinderchor * Dienstag

Arche Schule, Güstrower Str. 5
13:30 - 14:15 Uhr kleine Gruppe 1. - 3. Kl.
14:15 - 15:00 Uhr große Gruppe 4. - 6. Kl.

Kantatenchor * Donnerstag, 19:00 - 21:15 Uhr

Aula des Richard-Wossidlo-Gymnasiums, Güstrower Str. 11

Posaunenchor St. Georgen Freitag, 18:30 - 20:00 Uhr

Gemeindehaus, Güstrower Str. 18

Flötengruppen**

Schmetterlingshaus, Bonhoeffer Str. 6
Mittwoch 14:00 - 14:30 Uhr Kinder ab 2. Kl.
(Anfänger/innen)

Gemeindehaus, Güstrower Str. 18
Dienstag 16:00 - 17:00 Uhr Fortgeschrittene

Informationen

*Kreiskantorin Ch. Drese: Tel. 03991 732506,
musik@stgeorgen-waren.de

**A. Büdke, Tel.: 03991-182793, abuewa@freenet.de

VERANSTALTUNGEN**Dienstag, 31. Oktober, 19.30 Uhr, Georgenkirche 1517 - Konzert zum 500. Reformationsjubiläum**

Bassano Ensemble Berlin mit historischen Bläsern und Sängerinnen und Sänger des Rias-Kammerchores Berlin, Kantatenchor Waren (Müritz)

Eintritt: 12 EUR, ermäßigt 9 EUR, Kinder bis 12 Jahre frei

Karten erhältlich:

- Waren (Müritz) Tourist-Information, Neuer Markt 21, Tel. 03991 747790,
- an allen Reservix-Vorverkaufsstellen und unter www.reservix.de,
- unter www.stgeorgen-waren.de, sowie an der Abendkasse

KINDER UND JUGENDLICHE**PFADFINDER****Wölflingsmeute (6 - 10 Jahre)**

2x im Monat, freitags, 15:00 - 17:00 Uhr, **3. November**

Pfadfinder (ab 10 Jahre)

2x im Monat, freitags, 17:00 - 18:30 Uhr, **3. November**

Beide Gruppen treffen sich am Pfadfinderraum/Hof,
Gemeindehaus Güstrower Str. 18.

31. Oktober, Reformationsjubiläum**CHRISTENLEHRE UND KINDERGRUPPEN**

Getaufte und nicht getaufte Kinder sind in der Schulzeit zur Christenlehre und zum Kindertreff eingeladen.

CHRISTENLEHRE**Arche Schule:**

1. - 2. Klasse: jeden Donnerstag 14:30 - 15:15 Uhr

Gemeindehaus, Güstrower Str. 18

2. - 4. Klasse: jeden Dienstag 14:30 - 15:30 Uhr

KINDERTREFF IM SCHMETTERLINGSHAUS,**Bonhoeffer Str. 6**

Vorschulkinder und

1. Klasse: jeden Montag 15:00 - 15:45 Uhr

2. - 4. Klasse: jeden Mittwoch 15:00 - 16:00 Uhr

GEORGIES

Kinder der 4. - 6. Klasse treffen sich im **Gemeindehaus von St. Georgen**, in der **Güstrower Str. 18**, immer von **10-13 Uhr**. Wir spielen, basteln, hören Geschichten und essen gemeinsam zu Mittag! Wer Lust hat, ist herzlich eingeladen jederzeit dazu zu kommen. Wir freuen uns auf dich!

Nächster Termin: **4. November**

KONFIRMANDEN

Vorkonfirmanden

dienstags 16:00 - 17:00 Uhr Unterwallstr. 21

Hauptkonfirmanden

dienstags 17:00 - 18:00 Uhr Unterwallstr. 21

St. Mariengemeinde**E-Mail:**

waren-marien@elkm.de

Homepage:

www.stmarien.de

Pastor

Marcus Wenzel

Gemeindebüro

Kati Rusch

Mühlenstraße 13

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Freitag

9:00 Uhr bis 11:30 Uhr

03991 6357-27 oder -23

03991 669061

Gerd Littwin

Tel.: 0152 29282917

Gemeindepädagogin:

Christine Heydenreich

Tel.: 039931 52646 od. 0171

5722308

GOTTESDIENSTE

mit Kindergottesdienst

22.10. 09:30 Uhr

Marienkirche

Gottesdienst

29.10. 10:00 Uhr

Georgenkirche

Gemeinsamer Gottesdienst beider ev.

Gemeinden

31.10. 09:30 Uhr

Marienkirche

Gemeinsamer Festgottesdienst zum

500. Reformationsjubiläum

05.11. 09:30 Uhr

Marienkirche

Gemeinsamer Gottesdienst mit dem

Blaues Kreuz e. V.

mit Abendmahl

KONZERTE

5. November, 17:30 Uhr, Marienkirche

7. Abendliedersingen mit dem Posaunenchor St. Marien unter Leitung von Ralf Mahlau



FAMILIENCAFÉ

Das Familiencafé ist ein Treffpunkt für Familien mit Kindern von der Geburt bis zum Vorschulalter. Während die Kinder die Welt entdecken, haben die Eltern die Möglichkeit zum entspannten Austausch untereinander bei einer Tasse Tee oder Kaffee. Wir treffen uns im Gemeindehaus in der Unterwallstr. 21 **am 13.11.** von 16:00 bis 17:30 Uhr
Kontakt: Ritva Marx, familiencafe@live.de oder 0160 96730412

CHRISTENLEHRE

Die Christenlehre findet an folgenden Tagen im Gemeindehaus in der Unterwallstr. 21 mit
Christine Heydenreich statt:
1./2. Klasse: dienstags von 16:00 Uhr bis 16:45 Uhr
3./4. Klasse: mittwochs von 16:00 Uhr bis 17:00 Uhr
5./6. Klasse: Freitag, 29.9. von 14:30 Uhr bis 16:00 Uhr

Christenlehre in der Kita Kargow:

1. - 4. Klasse: mittwochs von 14:00 Uhr bis 15:00 Uhr

KONFIRMANDEZEIT

dienstags im Gemeindehaus, Unterwallstr. 21 (nicht in den Ferien)
7. Klasse: 16:00 Uhr bis 17:00 Uhr
8. Klasse: 17:00 Uhr bis 18:00 Uhr

FrauenKREIS

mittwochs von 14:00 bis 16:00 Uhr

VOCALENSEMBLE ST. MARIEN

montags **von 19:30 bis 21:00 Uhr**

GLAUBENSZEIT - ein Gesprächsangebot für Erwachsene jeden Alters

„Herr Pastor, ich komme zwar nicht oft zur Kirche, aber meinen Glauben habe ich trotzdem!“ - so in etwa, liebe Leser, bekomme ich es immer mal wieder bei Besuchen zu hören. Sicher, man muss nicht ständig in die Kirche gehen, um zu glauben, aber ich denke: Glaube braucht auch Nahrung, auch Vergewisserung, die Auseinandersetzung mit Gleichgesinnten, damit er nicht dürre und brüchig wird. Unsere „Glaubenszeiten“ bieten einen Raum für solche Gespräche rund um den Glauben und dazu laden wir alle Interessierten, unabhängig von Konfession oder Kirchenmitgliedschaft, herzlich ein: Freitag, den **17.11.** jeweils um **19:30 Uhr** im Gemeindehaus in der Unterwallstraße. Eine Anmeldung ist nicht nötig, aber hilfreich. 03991 635727 bzw. waren-marien@elkm.de. Verantwortlich: Pastor Marcus Wenzel 03991 635723

Seniorenadventsfeier im Dezember

Auch wenn es noch eine Weile hin ist - wie schnell aber vergeht die Zeit - wollen wir schon mit dieser Ausgabe unseres Gemeindeboten auf die Seniorenadventsfeier in unserer Kirchengemeinde hinweisen. Wir werden sie am **Dienstag, dem 5. Dezember um 14:00 Uhr** in unserem Gemeindehaus in der Unterwallstraße begehen. In üblicher Weise werden wir nach einer Andacht gemeinsam Kaffee trinken und dann adventlichen und weihnachtlichen Geschichten lauschen. Für die Teilnahme ist eine Anmeldung wünschenswert 03991 635727, E-Mail: waren-marien@elkm.de

Adventgemeinde Waren

Kirche der Siebentags-Adventisten, Bahnhofstraße 25 a

Ansprechpartner: Gudrun Schöning, Tel. 165747

Mo. 17:30 Uhr Posaunenchor
19:30 Uhr Bibelkreis
Di. 18:30 Uhr Bibelkreis Papenberg, Tel. 632817
Mi. 19:30 Uhr Frauenteeabend, Tel. 120540
jeder 3. Mi. im Monat nicht im Juli/August
Sa. 09:30 Uhr Bibelgespräch mit Kinderbetreuung
10:30 Uhr Predigtgottesdienst
14:00 Uhr jeder 2. Sa im Monat „Wandern mit Nationalparkführer Michael“,
Tel. 039926 3058

Caritas Mecklenburg e. V.

Kreisverband Güstrow-Müritz, Kietzstraße 5

Beratungsstelle und Beratungsverein „St. Franziskus“

Tel.: 181570, Fax: 1815725

Sprechzeiten: Di., 9:00 - 12:00 Uhr; Do., 14:00 - 17:00 Uhr

• Sozialstation (Häusliche Pflege, Hauswirtschaft)

Tel.: 121256, Fax: 123151, Funk: 0171 3337898

Sprechzeiten: Mo. - Fr., 7:00 - 14:00 Uhr

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde

Baptisten, Goethestraße 32, Pastor: Micha Soppa

Kontakt: 0171 3711906, E-Mail: info@baptisten-waren.de

So. 09:30 Uhr Gottesdienst - parallel

Kinderstunde

Di. 15:30 - 17:00 Uhr Papenberg-Kids im WWG-Treff,

Mecklenburger Straße 12

Mi. 16:30 Uhr Treffpunkt Bibel

Evangelische Suchtkrankenhilfe Mecklenburg GmbH

Sucht- und Drogenberatungsstellenverbund Müritz
Mozartstr. 22; Tel.: 664380, 662195, Fax: 664414

Sprechzeiten: Mo./Do. 09:00 - 12:00 Uhr +
15:00 - 18:00 Uhr

Di./Fr. 09:00 - 12:00 Uhr

Mi. Termine nur nach Absprache

Gemeinde Leuchfeuer Waren e. V.

freikirchliche Gemeinde, www.leuchfeuer-waren.de

Ansprechpartner: Michael Schott, Tel. 0172 3052335

Treffen: Sonntag: 10:30 Uhr Ort: Dietrich-Bonhoeffer-
Str. 18
(Raum über dem
Pennymarkt)

Montag: 15:30 Uhr Jugendtreff
16:30 Uhr Kindertreff

Dienstag: alle 3 Monate Frauentreff

Donnerstag: 19:00 Uhr Powerhour

Kath. Kirchengemeinde Heilig Kreuz Waren**• Gemeinschaft der Franziskaner**

Pfarrer Bruder Martin, Kietzstr. 4

Pfarrbüroöffnungszeiten: Mo.: 09:00 - 12:00 Uhr

Do.: 11:00 - 12:00 Uhr

Tel.: 03991 121144 (Pfarramt)

heilig.kreuz.waren@t-online.de

http://www.heilig-kreuz-waren.de/

• **Kath. Pfarrkirche „Heilig Kreuz“**, Goethestr. 28

Gottesdienste

Mi. 09:00 Uhr heilige Messe

Fr. 09:00 Uhr Laudes

So. 10:30 Uhr heilige Messe

Landeskirchliche Gemeinschaft Waren

Ansprechpartner: Prediger Gerfried Blanckenfeldt

Rabengasse 2, Tel.: 1870-481, Fax: 1870-495,

lkg-waren@gmx.de

So. 17:00 Uhr Gottesdienst

Mo. 15:00 Uhr Frauenkreis

19:00 Uhr Gebetsstunde

Mi. 19:30 Uhr Bibelgespräch

Do. 15:00 Uhr Bibelgespräch (letzter Do. im Monat

Seniorenkaffee)

19:00 Uhr gemischter Chor

Fr. 18:00 Uhr Blaukreuz-Begennungsgruppe

Neuapostolische Kirche

Gemeinde Waren (Müritz), Große Gasse 3

Ansprechpartner: Jens Borchardt, Tel. 632990 o. 670195

www.nak-norddeutschland.de

Gottesdienstzeiten: So., 10:00 Uhr und Mi., 19:30 Uhr



DRK-Gesundheitszentrum

DRK-Trauercafé

Das Trauercafé bietet Ihnen einen geschützten Raum für Trauer, Schmerz und Tränen aber auch für Hoffnung und Freude.

- jeden 3. Dienstag des Monats von 15:00 bis 16:30 Uhr in den Räumen des Ambulanten Hospizdienstes im DRK-Gesundheitszentrum Waren, Weinbergstraße 19 a, Anmeldung ist nicht erforderlich

Ihre Gesprächspartner: Trauerbegleiter des Ambulanten Hospizdienstes Waren

Weinbergstraße 19 a; Ansprechpartnerin: M.Plischke
Tel. 03991 182119 oder mobil 01735942530

Sprechzeiten: Mo.: 8:00 - 10:00 Uhr + Mi.: 13:00 - 16:30 Uhr und nach Absprache

Montag

- 10:30 - 11:15 Uhr Seniorengymnastik Wogewa am Mühlenberg
- 16:30 - 17:15 Uhr Seniorengymnastik Malchow - Rehaklinik

Dienstag

- 08:45 - 09:30 Uhr Senioreng. Schmetterlingshaus WOGEWA Waren West
- 09:30 - 10:15 Uhr Mobilitätsgymnastik WOGEWA, Carl-Hainmüller-Str. 17
- 10:45 - 11:45 Uhr Seniorengymnastik Am Sinnesgarten
- 14:00 - 14:45 Uhr Seniorengymnastik Radenkämpfen
- 15:00 - 18:00 Uhr Spielnachmittag Betreutes Wohnen Am Seeufer 24.10. + 02.11.
- 17:00 - 17:45 Uhr Seniorengymnastik Am Sinnesgarten
- 18:00 - 18:45 Uhr Frauengymnastik
- 19:00 - 19:45 Uhr Frauensportgruppe, dringend Sportbegeisterte gesucht

Mittwoch

- 09:30 - 10:15 u. WOGEWA Waren West
- 10:30 - 11:15 Uhr Mobilitätsgymnastik für Senioren Schmetterlingshaus
- 14:00 - 16:00 Uhr „Die Klöntrup“ 25.10. + 01.11.

Donnerstag

- 14:30 - 15:15 Uhr Seniorengymnastik Am Sinnesgarten

Besuchsdienst

Begleitung bei Einkäufen, bei Spaziergängen, Gesprächen, Begleitung zum Arzt, Behörden, Hilfe bei Antragstellung, Vermittlung von Betreuungsleistungen, Hilfe, Beratung und Unterstützung für Senioren und Behinderte, Hospizarbeit

Erste-Hilfe-Lehrgang

- 21.10.17 DRK-Gesundheitszentrum, Weinbergstraße 19 a 08:00 - 15:30 Uhr
- 30.10.17 DRK-Gesundheitszentrum, Weinbergstraße 19 a 08:00 - 15:30 Uhr

Erste-Hilfe-Training

- 23.10.17 DRK-Gesundheitszentrum, Weinbergstraße 19 a 08:00 - 15:30 Uhr

Anmeldungen unter Telefon 03981 287119 oder 03991 182110

- mit uns - in Geborgenheit leben e. V.

Warener Wohnungsgenossenschaft eG
Beate Schwarz, Tel.: 170813 und Christian Sperber,
Tel.: 170819

Rotes Haus der WWG

- montags 09:00 Skat am 23.10. + 13.11.
- 10:00 Tanzkreis am 6.11. + 20.11.
- 15:30 Französisch
- dienstags 14:00 bis 17:00 Sprechzeit WWG
- 14:00 Kartennachmittag
- 14:45 Englisch III
- 16:00 Englisch II
- 17:15 Männerfitness
- 19:30 Qigong
- mittwochs 09:00 bis 12:00 Sprechzeit WWG
- 09:00 Gymnastik für Seniorinnen
- 10:00 Gymnastik für Seniorinnen
- 11:00 Gymnastik für Seniorinnen

- donnerstags ab 09:15 Gesundheitstag mit Fachvorträgen am 26.10.
- freitags 09:00 PC-Kurs

Programm zum Gesundheitstag im Roten Haus am 26.10.17

- 09:15 Uhr Lassen Sie sich überraschen!
Frühsport mit smovey® Ringen unter Anleitung von smovey® Trainer Peter Pieletzki
Gesundes Frühstück (2,50 EUR)
- 10:00 Uhr Vortrag von und mit Prof. Dr. Helmut Pratzel „Wie verhalte ich mich bei Schlaganfall richtig?“ - unterschiedliche Symptome bei Frauen und Männern richtig erkennen

Mittagspause

- 14:30 Uhr Vortrag von und mit Prof. Dr. Kristian Kothe, Kardiologe
Zusammenhänge vom Herz-Kreislauf-System und Erkrankungen wie Diabetes bzw. Bluthochdruck
zwischen durch gesunde Kaffeezeit mit frischem Kräuterquark und Schwarzbrot (2,50 EUR)

Wir bitten um Anmeldungen!!!
unter WWG B. Schwarz, Tel.: 170813 oder Ch. Sperber, Tel.: 170819.

WWG Treff, D.-Bonhoeffer-Str. 10

- montags 08:00 Montagsfrühstück
- 13:30 Skat „Die Reizenden“ am 6.11. + 20.11.
Handarbeit am 23.10. + 13.11.
- dienstags 14:00 Yoga
- 10:00 Kartennachmittag
- 13:30 Treffen Rheumaliga 1. Mi im Monat
- mittwochs 10:00 Buchausleihe am 25.10. + 8.11.
- 14:00 Flotte Keule, Gymnastikgruppe
- 17:00 Schach
- donnerstags 10:00 Literaturzirkel am 16.11.
- 14:00 PC-Treff

WWG Treff Mecklenburger Str. 12

- montags 13.30 Kartennachmittag
- mittwochs 10:00 Yoga
- 13:30 Kartennachmittag
- freitags 13:30 Kartennachmittag

Wandergruppe für Männer

- donnerstags 09:00 verschiedene Treffpunkte, am 19.10. + 9.11.

Allgemeine Wandergruppe

- dienstags 10:00 verschiedene Treffpunkte, am 31.10. + 14.11.

ProSenio, D.- Bonhoeffer-Str. 9

- donnerstags 10:00 bis 11:00 individuelle Beratung Pflege, medizinische Versorgung und Hilfsmittel

Betreutes Reisen

- donnerstags ca. 08:00 Besuch Konzertkirche Neubrandenburg

Wir bitten um Anmeldungen für alle Kurse und Veranstaltungen!

Malteser Hilfsdienst e. V.

Nikolaus-Aktion 2017 startet: Malteser bitten um Spenden

Der Malteser Hilfsdienst e. V. Waren sammelt auch 2017 für seine traditionelle Nikolaus-Aktion für Flüchtlingskinder in Waren (Müritz), für die Nachmittagsbetreuung von armen Schulkindern in Litauen und für die Suppenküchen des litauischen Malteser Hilfsdienstes. „Wir hoffen sehr auf die Spendenbereitschaft der Bevölkerung, die uns schon in den vergangenen Jahren sehr großzügig unterstützt hat“, so Inge Drell, Hauptverantwortliche von den Warener Maltesern. Benötigt werden Kleidung, besonders Winterkleidung und Schuhe in allen Größen, sowie Schulbedarf, z. B. Stifte, Schulhefte, Schultaschen sowie Spielsachen und

Süßigkeiten. Für den Betrieb der Suppenküchen benötigen die Malteser finanzielle Unterstützung. Mit dieser werden in Litauen dann Lebensmittel eingekauft. Sach- und Kleiderspenden können beim Malteser Hilfsdienst e. V. Waren (Müritz) in der Schleswiger Str. 8 (ehemals Kindergarten Waren-West) abgegeben werden. Bei Bedarf holen die Malteser die Spenden auch ab. Inge Drell steht bei Fragen unter 03991 168604 gerne zur Verfügung. Informationen zum Spendenkonto auf www.malteser-waren.de.

Perspektive e. V.

• **Betreuungsverein**

Otto-Intze-Straße 1, Tel.: 6734217, Fax: 6734213
Beratung zu Betreuungsrecht und Vorsorgevollmacht
nach telefonischer Terminvereinbarung

• **Schuldnerberatung**

Otto-Intze-Straße 1, Tel.: 6734225, Fax: 6734226
Angebot: Hilfe zur Selbsthilfe. Die Schuldnerberatung ist kostenlos.

Sprechstunden: Mo./Di./Do./Fr.: 9:00 - 12:00 Uhr und Di.: 14:00 bis 17:30 Uhr sowie Do.: 14:00 - 16:00 Uhr, nach Bedarf sind auch außerhalb der bekannten Öffnungszeiten Terminvereinbarungen möglich

• **Jugendbus**

Der Jugendbus kann durch Vereine, Sportgruppen, Organisationen, Gemeinden und andere Initiativen zur Verbesserung der Mobilität von Jugendlichen genutzt werden. Weitere Angaben unter: www.Perspektive-waren.de

Ansprechpartnerin für Vermietung: Frau Friedrich
Tel.: 039934 7242 oder mobil: 01732020649

• **Ambulante Demenzbegleitung**

Betreuung nach Bedarf in der Häuslichkeit durch geschulte Ehrenamtliche.

Die Leistung wird durch die Pflegekasse erstattet.

Monatliche Selbsthilfegruppe für Angehörige von Menschen mit Demenz.

Beratung zum Thema Demenz.

Ansprechpartnerin: Katrin Zimmermann
Tel.: 03991 6734223 oder 0173 2020646
Zimmermann@perspektive-waren.de

Schmetterlingshaus e. V.

D.-Bonhoeffer-Str. 6; Ansprechpartnerin Frau Gotzhein,
Telefon: 03991 122196
www.Schmetterlingshaus-Waren.de

Montag

09:00 - 10:30 Uhr PC-Kurs für Senioren (Fortgeschrittene)
10:30 - 12:00 Uhr PC-Kurs für Senioren (mit Vorkenntnissen)
13:00 - 14:30 Uhr PC-Kurs für Anfänger
14:00 - 16:00 Uhr Klönstuw - gemütliche Kaffeestunde - Wir bitten um Voranmeldung
14:00 - 14:45 Uhr Flötengruppe mit Frau Büdke
14:45 - 15:30 Uhr Kindertreff Klasse 1 mit Frau Büdke;
15:00 - 17:00 Uhr Bühne frei mit Nils Düwell (für alle, die Spaß am Theaterspielen haben)
17:30 - 18:30 Uhr klassischer Tanz f. Kinder mit Frau Rukgaber (für Fortgeschrittene)
19:00 - 21:00 Uhr Tanzkurs (Tanz durch die Welt)

Dienstag

08:45 - 09:30 Uhr Bewegung u. Tanz
09:00 Uhr Nordic Walking für jedermann mit Herrn Behrend
10:00 - 11:30 Uhr Kirchenchor und mehr; singen mit Frau Drese
19:30 - 21:00 Uhr Maito Sports - Antiaggressionstraining für Erw.

Mittwoch

10:00 Uhr Mitgliedertreff des Allgemeinen Behindertenverbandes Müritz e. V. (wöchentlich)
09:30 - 10:15 Uhr Mobilitätsgymnastik für Senioren;
10:30 - 11:15 Uhr Mobilitätsgymnastik für Senioren;
13:30 - 15:00 Uhr Einweisung in Smartphone und Tablet (nur auf Voranmeldung, neuer Kurs ab Januar 2018)
14:00 - 14:45 Uhr Flötengruppe mit Frau Büdke; ab 8 Jahre; kostenfreier Kurs
15:00 - 15:45 Uhr Kindertreff mit Frau Büdke
15:30 Uhr Englisch für Kinder, Kinder lernen spielend Englisch,

16:00 - 19:00 Uhr offener Jugendtreff
18:30 - 20:30 Uhr Line Dance „Black Dogs“

Donnerstag

09:30 - 11:00 Uhr Krabbelgruppe Treff junger Muttis/Vatis mit ihren Kindern (0 - 18 Monate)
12:00 - 16:00 Uhr Musikschule Fröhlich
13:30 Uhr Rommé-Nachmittag (mit Kaffee und Kuchen), wir bitten um Voranmeldung
14:00 - 16:00 Uhr Englische Kaffee-Ecke (Kaffee, Kuchen u. Unterhaltung in englischer Sprache), Termin: 2./16.11.2017
16:30 - 17:30 Uhr Englisch für Anfänger ohne jegliche Vorkenntnisse; wöchentlich
17:30 - 18:30 Uhr klassischer Tanz für Kinder (für Anfänger)
18:30 - 19:30 Uhr klassischer Tanz für Kinder (für Fortgeschrittene)

Freitag

09:30 - 11:30 Uhr Handarbeit mit Frau Harnisch
16:00 - 19:00 Uhr Offener Jugendtreff

Sonnabend

14:00 - 17:00 Uhr Offener Jugendtreff

Termine:

24.10.2017

14:00 Uhr Herbstfest mit Kaffee, Kuchen, Musik und Tanz (Karten ab sofort)

03.11.2017

17:00 Uhr Preisskat (Anmeldung bis 1.11.2017)

14.11.2017

09:30 Uhr „Frühstück und mehr ...“, Referent Bürgermeister Herr Möller
„Neues über unsere Stadt“ (Anmeldung bis 10.11.2017)

24.11.2017

14:00 Uhr Puppentheater „Grimms schönste Märchen“

29./30.11 u. 1.12.2017

ab 14:00 Uhr Adventsmarkt anlässlich des fünfjährigen Bestehens des Schmetterlingshauses (siehe gesondertes Programm)

Vorschau auf Dezember 2017

01.12.2017 ab 14:00 Uhr Adventsmarkt
01.12.2017 18:00 Uhr Weihnachtskonzert des Müritzchores
08.12.2017 17:00 Uhr Preisskat
12.12.2017 09:30 Uhr „Frühstück und mehr ...“
19.12.2017 14:30 Uhr Weihnachtskaffee

Unsere Veranstaltungen und Kurse können von allen Bürgern unserer Stadt besucht werden.

Sozialverband VdK

Mecklenburg-Vorpommern e. V.

Kreisverband Waren (Müritz) e. V., Ansprechpartner: Herr Dröge, Tel.: 669092

Angebot: kostenl. Beratung an jedem 1. Dienstag des Monats im Bürgerbüro der SPD, Rosa-Luxemburg-Straße 16 c (im Innenhof), 14:00 - 16:00 Uhr

Schwerpunkte: Rentenrechte, Kranken-, Unfall- und Pflegeversicherungen, Bundesversicherungs- und Opferentschädigungsgesetz; Grundsicherung für Erwerbslose; Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung

Volkssolidarität Kreisverband

Mecklenburg-Mitte e. V.

Sozialstation Waren, Gievitzer Straße 96
Tel.: 03991 182044, Fax: 03991 6314875,
Mobil: 0160 96067583

Sprechzeiten: Montag - Freitag, 08:00 - 16:00 Uhr

Angebote: Beratung, Bedürfnisorientierte Pflege, Häusliche Krankenpflege, Unterstützung im Haushalt, Service-Wohnen, Verhinderungspflege, Begleitung bei Aktivitäten, Vermittlung von Hausnotrufsystemen